

Jugend trainiert für Olympia – Skilanglauf WK V



Veranstalter: Sächsisches Staatsministerium für Kultus und Sport

Mit der Durchführung beauftragt: Skiverband Sachsen e.V. in Zusammenarbeit mit dem SSV 1863 Sayda
Schulsportbeauftragter – Veikko Winter
MS Rechenberg-Bienenmühle, Am Schulberg 9
09623 Rechenberg-Bienenmühle
Tel.: 037 327/ 1328 (d); 7916 (p)
E-Mail: veikko.winter@web.de

Termin : 22. Januar 2013

Ort: Skilanglaufgelände „ Am Mühlholzweg“ in Sayda

Meldung: Die Schulen melden ihre Startabsicht bis **20.12.2012** an den Schulsportbeauftragten für Skilanglauf **und** den Referenten für Schulsport der Regionalstellen der SBA. Dafür bitte ein Meldeformular per Email anfordern.
Die namentliche Meldung erfolgt mittels einer speziellen Exel-Datei zum 15. Januar 2013 direkt an den Schulsportbeauftragten Skilanglauf. Bei Krankheit ist eine kurzfristige Ummeldung am Wettkampftag in Einzelfällen möglich.

Wettkampf: WK V Jungen und Mädchen ab Jahrgang 2002 und jünger

2 km-Lauf in klassischen Stil mit Technik-Stationen, z. B.:

- Schlupftore
- Einbeinfahren
- Umtreten
- Bodenwellen/Schanze
- Slalom
- Grätenschritt
- Trichter
- Acht

Die Stationen können variiert werden. Es erfolgt Einzelstart, Startintervall 30 Sekunden.

Zeitplan: bis 10.00 Uhr Anreise und Anmeldung im Org.-büro
10.15 Uhr Training auf der Strecke
10.45 Uhr Eröffnung
11.00 Uhr Beginn des Wettkampfes
ab 12.00 Uhr Mittagessen (für Sportler und Mannschaftsleiter inklusive)
gegen 13.30 Uhr Siegerehrung
gegen 14.00 Uhr Heimreise

Preise: Alle Mannschaften erhalten eine Urkunde und jeder Teilnehmer ein T-Shirt. Die drei Erstplatzierten Mannschaften bekommen Medaillen und die beste einen Pokal.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Die Wettkämpfe werden - soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt - nach der Deutschen Wettkampfordnung für Ski (DWO, neueste Ausgabe) ausgetragen. Bezugsquelle gegen Gebühr: Deutscher Skiverband, Haus des Ski, Hubertusstr. 1 82152 Planegg, Tel.: (0 89) 8 57 90 – 0.

2. Beim Vielseitigkeitswettkampf der WK V (Jahrgang 2002 und jünger) der Grundschulen bzw. des Grundschulleils der Förderschulen besteht eine Mannschaft aus **maximal 3 Jungen und 3 Mädchen**. Für die Mannschaftswertung zählen die zwei besten Jungen- und Mädchenergebnisse dieses Wettkampfes.

3. Jede Schule kann mit maximal 2 Mannschaften starten. Jede Mannschaft hat einen Mannschaftsbetreuer.